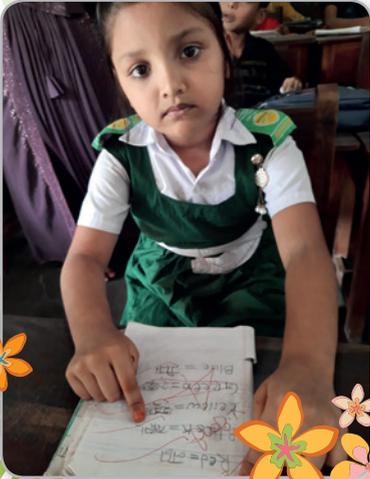




Jahresbericht 2022

Helfen Sie Kindern in Not in Bangladesch durch Ihre finanzielle Unterstützung des Vereins
DEUTSCH-BENGALISCHE KINDERHILFE e.V. Oldenburg



*Liebe Förderer und Freunde
unserer beiden Schulprojekte in Dhaka
und Kusot, Bangladesch!*

In diesem Sommer konnte ich endlich wieder nach Bangladesch fliegen, um unsere zwei Schulen vor Ort zu besuchen und zu betreuen, sodass ich Ihnen in diesem Jahresbericht wieder über die aktuelle Situation berichten kann.

Goethe - Tagore Academy (GTA) in Dhaka

Die seit 2013 stetig gewachsene und gut funktionierende GTA, eine Schule für die Kinder der Textilarbeiter, Tagelöhner und Rikscha Fahrer, musste unter der Corona-Pandemie sehr leiden. Die herrschende Armut in den

Familien hat sich dadurch noch weiter verstärkt und ist nach wie vor erschreckend, da viele von ihnen hoch verschuldet sind und sich Geld leihen müssen um überleben zu können. Die Kreditaufnahme ist wiederum mit höheren Zinsrückzahlungen verbunden, sodass die Schulden stetig wachsen. 2021 ging die Kinderzahl noch weiter zurück auf nur noch 45 Kinder. Und auch diese kamen nicht regelmäßig in die Schule.

Die Schulleitung musste dann die angemieteten Räume in einem Wohngebäude kündigen. Somit verloren auch die Lehrkräfte ihre Arbeit.



Im Januar 2022 startete unsere Partnerorganisation BASTOB einen neuen Schulversuch in einem Slum in der Nähe von der alten GTA. Es konnten zwei Zimmer (insgesamt 30 m²) als eine kleine Schulräumlichkeit gemietet und sogleich 24 neu aufgenommene Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden, aufgeteilt in die Play-Gruppe und 1. Klasse.

Neue Planung für 2023



BASTOB hat in Dhaka ein Grundstück innerhalb ihres Kleinkredit-Projektgebiets im Stadtteil Badaldi gekauft. Es wird ein Gebäude mit sechs einfachen Klassenzimmern (für die Play-Gruppe bis Klasse 5) errichtet werden. Ab Januar 2023 soll der Unterricht beginnen. Schülerinnen und Schüler aus diesem Stadtteil werden diese Schule besuchen. Auch die 24 jetzigen Schülerinnen und Schüler werden in diese Schule gehen.

„Pathshala School“ in Kusot

Trotz der Corona-Pandemie ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler dieser Nachhilfschule von 68 auf 101 gewachsen. Sie sind verteilt auf die Play-Gruppe und auf die Klassen 1 – 5.

Durch die Nahrungsmittelverteilung 2021 in der Coronazeit und durch die Spende von Wärmendecken in der Winterzeit haben die Familien mit ihren Kindern in der Notzeit profitiert. Die Einwohner in den umliegenden Dörfern haben diese kleine Nachhilfschule als ihre Schule ins Herz geschlossen und schicken ihre Kinder erleichtert und gern dorthin.

Für die wachsende Zahl der Schülerinnen und Schüler wurde in diesem Sommer ein Brunnen angelegt. Im regelmäßigen Unterricht, in 2,5 Stunden am Tag, an fünf Tagen pro Woche, machen die Kinder gute Fortschritte. Sie haben keine Angst mehr vor dem Lehrstoff, sie sprechen mit ihren Lehrern offen und arbeiten intensiver in den Fächern, in denen sie Schwächen haben. Dadurch bekommen sie bessere Noten in der Regelschule und ihr Selbstbewusstsein wächst.



Die Pathshala Schule hat glücklicherweise einen Innen- und einen Außenhof. In diesen beiden Höfen können sich die Kinder in der Pause frei bewegen und spielen. Die fünf Lehrkräfte verzichteten während der Coronazeit auf 50% ihres Gehaltes und konnten dadurch den Kindern zwei- bis dreimal monatlich gekochtes gutes Essen anbieten. Das gemeinsame Kochen und Essen mit den Lehrern zusammen hat das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

Nun bitten die Eltern mit den Lehrkräften um zusätzliche finanzielle Unterstützung für eine Zwischenmahlzeit. Die Schulleitung wünscht sich zwei Kinderschaukeln (hängend an einem Holzgestell) sowie eine Kinderrutsche für den Spielplatz. Auch für diese Spielgeräte der Jüngsten benötigt die Schule Ihre finanzielle Unterstützung.

Ich möchte unseren Jahresbericht 2022 nutzen und Sie von ganzem Herzen um eine Spende bitten, mit der Sie unsere beiden Schulprojekte in Dhaka und Kusot tatkräftig fördern und auch die Versorgung der Kinder und deren Familien verbessern würden.

Für Ihre bislang gezeigte Hilfe zum Wohle unserer beiden Schulen und deren Schulkinder bedanke ich mich sehr – auch im Namen des Vorstandes.

Md. Abdul Jabbar

Bildungsreferent · Telefon 0176 63139359 · eMail jj2006bd@yahoo.com

Vorstand

Reinhard Struss · 1. Vorsitzender
Dr. Jochen Enkemann · Stellv. Vorsitzender

Telefon

0441 592758
0441 593855

eMail

reinhard.struss@t-online.de
jaeclo@web.de

Anschrift

Zietenstraße 6
26131 Oldenburg

Bankverbindung

Evangelische Bank eG Kiel · Kto.Nr. 6444059 (BLZ 52060410) · IBAN DE24520604100006444059 · BIC GENODEF1EK1

www.deutsch-bengalische-kinderhilfe-ev.de

